Eines der wichtigsten zentralen Gremien

Senat der Hochschule Aalen tagt zum 500. Mal

11.12.2023 | Kürzlich fand sich der Senat der Hochschule Aalen zur 500. Sitzung zusammen. Wie wichtig dieses Selbstverwaltungsorgan für die Hochschule ist, hob Rektor Prof. Dr. Harald Riegel in der Jubiläums-Sitzung im Senatssaal der Hochschule hervor: „Die erfolgreiche Arbeit der Hochschule Aalen zeichnet sich durch eine hervorragende Zusammenarbeit zwischen Rektorat und Senat aus. Gemeinsam mit dem Hochschulrat ist der Senat das wichtigste Gremium der Hochschule. Dort werden strategische Beschlüsse zu Studium und Lehre gefasst."

Bereits zum 500. Mal tagte der Senat der Hochschule Aalen. Ein besonderes Jubiläum für das Gremium, das mit dem 60. Jubiläum der Hochschule Aalen zusammenfällt. Die Arbeit des Senats und seiner Mitglieder sei besonders wichtig für die Hochschule Aalen, da dieses Gremium wesentliche Entscheidungen im Bereich Lehre, Studium, Forschung und Weiterbildung treffe und daher entscheidend zu deren Qualität beitrage, so Rektor Prof. Dr. Harald Riegel während der Jubiläumssitzung. „Wir beweisen regelmäßig in Rankings herausragende Leistungen in Lehre und Forschung. Daran hat auch die Zusammenarbeit des Senats mit dem Rektorat einen maßgeblichen Anteil", erklärt Riegel die Bedeutung des Gremiums. Er ist kraft Amtes der Vorsitzende des Senats. Der Senat einer Hochschule hat eine ähnliche Bedeutung wie der Bundestag für Deutschland. In diesem Gremium aus gewählten Mitgliedern werden Beschlüsse zur Weiterentwicklung der Hochschule gefasst, die beispielsweise die Einführung neuer Studiengänge oder die Einrichtung und personelle Besetzung neuer Professuren betreffen. Viele Entscheidungen müssen allerdings auch vom Hochschulrat bestätigt werden, ähnlich dem Bundesrat in Deutschland. „Ich freue mich darauf, auch in den kommenden Sitzungen des Senats so konstruktiv in diesem Gremium weiter zu arbeiten und die Hochschule in ihrer Weiterentwicklung voran zu bringen."

Engagement im Dienste der Hochschule

Der Senat der Hochschule Aalen setzt sich aus den Rektoratsmitgliedern der Hochschule sowie gewählten Vertretenden der Professorenschaft, der Mitarbeitenden sowie der Studierenden zusammen, die ihre Ämter ehrenamtlich ausüben. Nadine

Sprenger, Leiterin des Qualitätsmanagements an der Hochschule sowie langjähriges Senatsmitglied, schätzt die Arbeit in diesem Gremium sehr: „Unsere Diskussionen verlaufen immer sehr konstruktiv. Der Austausch zwischen Studierenden, Lehrenden, Mitarbeitenden und der Hochschulleitung ist sehr wertvoll für die Weiterentwicklung unserer Hochschule." So sieht es auch Prof. Dr. Rainer Börret, Dekan der Fakultät Optik und Mechatronik. Er war bereits in der 400. Jubiläumssitzung Teil des Senats. Er erinnert sich: „Früher wurde beispielsweise jede Studien- und Prüfungsordnung im Detail vorgestellt und diskutiert. Heute sind Vorbereitungen zu gewissen Themen in Arbeitsgruppen ausgelagert. Deshalb hat nun der Info- und offene Diskussionsteil mehr Platz während der Sitzung, was ich als sehr wichtig empfinde." Dass der Senat von besonderer Bedeutung für die Hochschule ist, betonen auch Nadine Sprenger und Rainer Börret. „Hier finden Diskussionen zu grundlegenden Themen statt. Unser Senat ist damit richtungsentscheidend", sagt Professor Börret über das Verwaltungsorgan. Und Nadine Sprenger ergänzt: „Der Senat liefert wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Hochschule."

Bildnachweis: © Hochschule Aalen | Bianca Kühnle